

PRESSEMITTEILUNG DER STADT DORNSTETTEN

Entscheiden per demokratischem Prozess

Dornstettens Unternehmen lernen beim Frühstück Arbeit von Gemeinderat und Verwaltung kennen

Dornstetten | Juli 2023. Gegenseitige Einblicke schaffen gegenseitiges Verständnis. Statt beim Unternehmerfrühstück zu Gast bei den Firmen zu sein, lud die Wirtschaftsförderung der Stadt Dornstetten dieses Mal in den Bürgersaal ein. Dort ließen sich die Dornstetter Unternehmensvertretenden interessiert mit in die Projekte und Entscheidungsprozesse der Stadtverwaltung nehmen.

„Die Entscheidungsprozesse funktionieren ganz anders als in einem Unternehmen“, fassten mehrere Teilnehmende den Input beim jüngsten Dornstetter Unternehmerfrühstück beeindruckt zusammen. Bürgermeister Bernhard Haas hatte den Gästen im Bürgersaal zuvor einen Überblick über die aktuellen Projekte und baulichen Maßnahmen der Stadt Dornstetten präsentiert: Neben den bekannten Baustellen Stadthalle, Hauptstraße und Kreisverkehr, auch die Dornstetter Straße und das Feuerwehrhaus in Aach. Dazu Maßnahmen wie den Neubau von Parkplätzen samt E-Carsharing oder den angestrebten Bikepark aus dem Projekt „Jugend entscheidet“, für welches LEADER-Gelder beantragt werden sollen.

Sehr verschiedene Wege der Entscheidungsfindung

Für die Dornstetter Unternehmen sind diese Maßnahmen mehr als nur Infrastruktur-Verbesserungen. Die Angebote tragen auch zur Attraktivierung der

Stadt bei – was sich wiederum auf die Attraktivität der Region als Arbeitsort auswirkt. Entsprechend interessiert verfolgten die Vertretenden von neun Dornstetter Unternehmen die Ausführungen von Bürgermeister Bernhard Haas. „Es ist schön, aus erster Hand einen Überblick über die laufenden Projekte zu bekommen“, so das Fazit.

Besonders beeindruckt zeigten sich die Teilnehmenden des Unternehmensfrühstücks über die Entscheidungsabläufe in städtischen Projekten, die sich teils erheblich von denen in Wirtschaftsunternehmen unterscheiden.

„Ein Geschäftsführer entscheidet und diese Entscheidung ist bindend und weisungsgebend“, fasst Bürgermeister Bernhard Haas die Unterschiede zusammen. „Bei städtischen Projekten entscheidet hingegen der Gemeinderat, der als demokratisch gewähltes Gremium auch seine Entscheidungen nach demokratischem Mehrheitsbeschluss treffen muss.“

Vielzahl von Positionen konstruktiv zusammenführen

Dass hierbei eine Vielzahl an unterschiedlichen Meinungen, Positionen und Einflüssen konstruktiv in einer Entscheidung zusammengeführt werden müssen, fanden die Unternehmensvertretenden vor allem bemerkenswert. „Was nach außen oft nicht sichtbar ist, ist der Aufwand und das Engagement von allen Beteiligten, die es braucht, um in diesen demokratischen Abstimmungsprozessen tragfähige und realistisch umsetzbare Entscheidungen zu fällen“, fasst Bürgermeister Bernhard Haas zusammen. „Ich habe deshalb großen Respekt vor allem Bürgern, die sich in den Gemeinderat wählen lassen und dort im Ehrenamt sehr viel Verantwortung übernehmen.“

Die Wirtschaftsförderung Dornstetten lädt regelmäßig Vertretende der Dornstetter Betriebe zum Unternehmerfrühstück ein. Im Mittelpunkt des Formats

stehen Vernetzung, Austausch und neue Impulse. Das nächste Frühstück findet nach dem Sommer bei der Firma Weinmann Aach statt.

3.175 Zeichen

Pressekontakt	
Stadtverwaltung Dornstetten	Ellen Brede-Lenk
Marktplatz 1+2	72280 Dornstetten
Telefon 07443/9620-31	Telefax 07443/9620-99
E-Mail ellen.brede@dornstetten.de	Web www.dornstetten.de